

Künstliche Intelligenz

Konsequente Umsetzung des AI Acts für sichere und vertrauenswürdige KI „Made in Europe“



Gesetzesrahmen

EU KI-Verordnung (AI Act)
New Legislative Framework (NLF)

Handlungsbedarf

Herausforderung praktische Umsetzung - Rechtssicherheit und Prüfbereitschaft notwendig

Unser Vorschlag

Unabhängige Prüfstellen als Partner für Compliance und Sicherheit von KI-Systemen

Status Quo

EU AI Act kommt: Hochqualitative, sichere & nachhaltige KI bringt Wettbewerbsvorteile

Mit der Trilog-Einigung im Dezember 2023 haben die EU-Mitgliedsstaaten und das EU-Parlament den AI Act auf den Weg gebracht. Voraussichtlich im Sommer 2024 wird der Rechtsakt im EU-Amtsblatt veröffentlicht, anschließend gilt eine Übergangsfrist von 24 Monaten für die meisten neuen Vorschriften. Damit bekommen KI-Anbieter, Startups, KMUs, Behörden und Prüforganisationen nun endlich die notwendige Rechts- und Planungssicherheit. Mit dem AI Act kann die EU zum weltwei-

ten Vorreiter bei der KI-Regulierung werden. Ihr risikobasierter Ansatz schafft sowohl das notwendige Sicherheits- und Schutzniveau, als auch den größtmöglichen Innovationskorridor für KI-Systeme. Nun gilt es, die regulativen Anforderungen schnellstmöglich mit Normen und Leitfäden zu konkretisieren und alle Akteure im KI-Ökosystem prüfbereit zu machen.

Das ist zu tun

Anforderungen mit Normen & Leitfäden konkretisieren

- > Anforderungen müssen durch harmonisierte europäische Normen konkretisiert werden, um die praktische Umsetzung zu vereinfachen
- > Umsetzungsleitfäden für die Einstufung von Anhang III-Systemen sollten schnellstmöglich veröffentlicht werden, um fehlerhafte Risiko-Selbsteinschätzung durch die Anbieter zu vermeiden

AI Act einheitlich auslegen und konsequent umsetzen

- > Es ist dringend notwendig, hochriskante KI-Systeme verpflichtend durch unabhängige Stellen prüfen zu lassen
- > Nationale Reallabore müssen schnellstmöglich auf- und ausgebaut und zeitnahe Prüfbereitschaft aller Akteure hergestellt werden

Zukunftssichere Regulierung sicherstellen

- > Die Beteiligung aller Stakeholder inklusive Benannter Stellen im Advisory Forum ist sicherzustellen
- > Neue Systemrisiken müssen verstanden werden, um risikoadäquat reagieren zu können



> **3.200 Warnmeldungen** zu Unfällen/Schäden mit KI-Beteiligung listet die „AI Incident Database“ bis dato auf



Unfälle mit autonomen Fahrzeugen sind nur eine sichtbare von vielen sich häufenden Schadenskategorien.

Unser Mehrwert

- > Wir schaffen Sicherheit und Vertrauen.
- > Wir fördern Innovationen.
- > Wir wirken bürokratie- und staatsentlastend.
- > Wir sind kosteneffizient.
- > Wir erleichtern internationalen Marktzugang.

www.tuev-verband.de/europawahlen2024



Ihr Ansprechpartner

Dr. Patrick Gilroy

Referent Künstliche Intelligenz
und Bildung

patrick.gilroy@tuev-verband.de

+49 (0) 30 760095-360